

Herren Kreisliga C Gr.2

TSV Jesingen III : TSuGV Grossbettlingen II
Samstag, 14.09.2024, 16:30 Uhr

Mayer fixiert zwei Punkte für den TSuGV Grossbettlingen II

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Gastteam des TSuGV Grossbettlingen II, als Adolf Mayer das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des TSV Jesingen III sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Jiri Koselka, der seine Partien allesamt gewann. Nach 3 Stunden war das umdatierte Spiel beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Dannenmann / Frick, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hanak / Pollinger verloren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten dann Müller / Baumann letztlich parat, um Koselka / Mayer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 1:11, 4:11. Nytz / Frassek gelang es wenig später Kalmbach / Heyen zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Adolf Mayer kämpfen musste Michael Dannenmann in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Wie dramatisch dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 12:10 von Dannenmann gewonnenen fünften Satzes vor allem auch der vierte Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und von Mayer mit 16:18 gewonnen wurde. Chancenlos war wenig später Jörg Frick gegen Jiri Koselka nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:9, 9:11, 5:11 sprang nicht heraus. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Eine knappe Niederlage gab es für Jürgen Müller beim 11:8, 5:11, 11:9, 9:11, 8:11 gegen Günter Kalmbach. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Hanak war für Christian Nytz am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jens Heyen wurden derweil Max Frassek unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Völlig ohne Chance war Frassek hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Einen Sieg verpasste danach Maurice Baumann beim 9:11, 11:9, 3:11, 9:11 gegen Eduard Pollinger und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TSV Jesingen III und des TSuGV Grossbettlingen II in die Box. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Michael Dannenmann bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Jiri Koselka dann doch niedergedrungen worden. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jörg Frick über die 1:3-Niederlage gegen Adolf Mayer hinweggetröstet werden musste. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Jesingen III am 20.09.2024 gegen die TTF Neckartenzlingen VI versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.09.2024 gegen den TSV Holzmaden II mitnehmen.

Statistik:

TSV Jesingen III

Doppel: Dannenmann / Frick 0:1, Müller / Baumann 0:1, Nytz / Frassek 1:0

Einzel: M. Dannenmann 1:1, J. Frick 0:2, J. Müller 0:1, C. Nytz 0:1, M. Frassek 0:1, M. Baumann 0:1

TSuGV Grossbettlingen II

Doppel: Koselka / Mayer 1:0, Hanak / Pollinger 1:0, Kalmbach / Heyen 0:1

Einzel: J. Koselka 2:0, A. Mayer 1:1, T. Hanak 1:0, G. Kalmbach 1:0, E. Pollinger 1:0, J. Heyen 1:0

